

„1000\$ würde ich schon zahlen“

Enea Adriano Brogli gehört zu den Millennials, die ihren eigenen Stil fahren und ihre eigenen Skills pflegen. Doch zuallererst ist der 17-jährige Gymnasiast und Sneakerfan aus der Schweiz begeisterter Turnschuhsammler. Etwa 26 Modelle der High-End-Raritäten hat er in seinem Schrank.



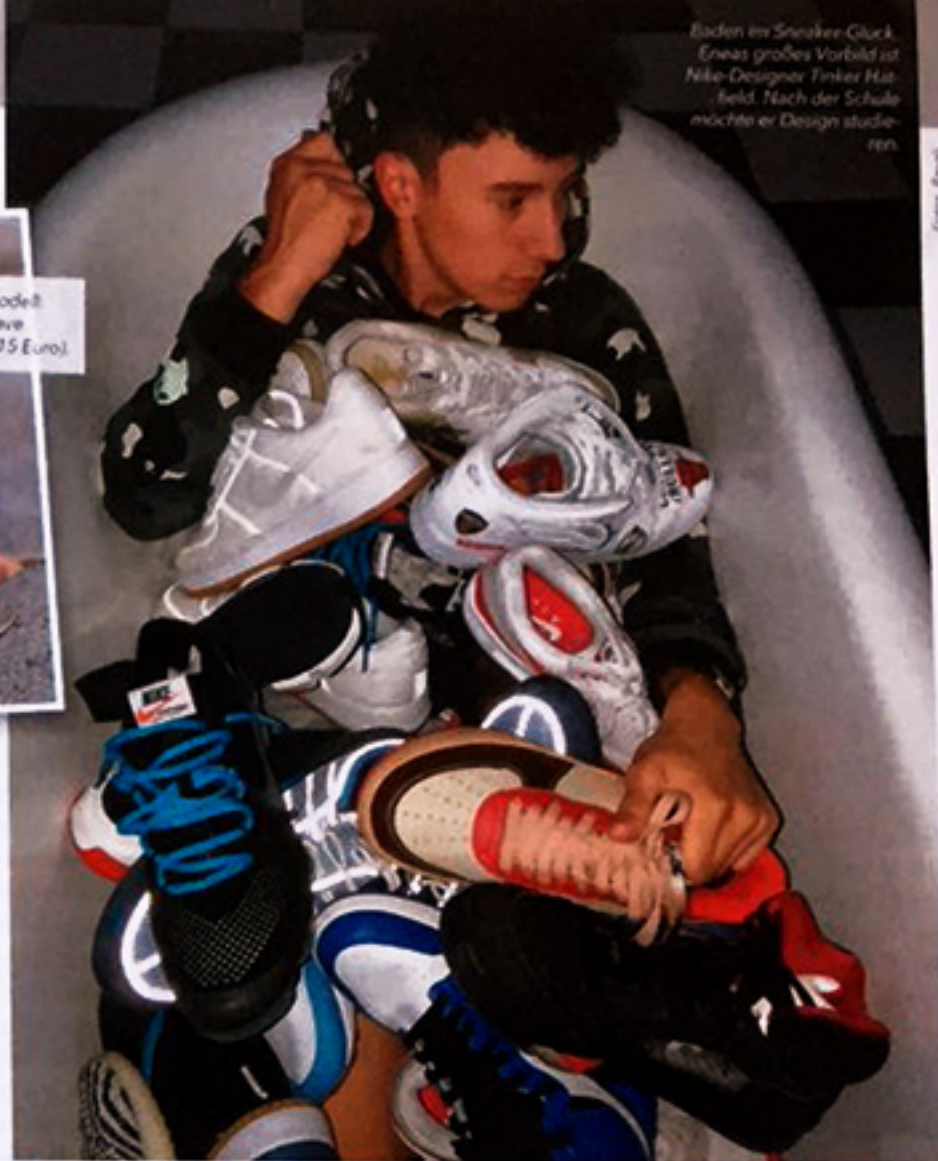
Eneas ist nicht nur Sneakerfan, sondern auch Sneaker Trendscout beim Fashion Trend Pool.



Begehrtes Modell: Yeezy 700 wave runner (ca. 515 Euro).



Eneas aktueller Liebling, der Bapesta x Kanye west für 3.010 Euro.



Enea im Sneaker-Glück. Eneas großes Vorbild ist Nike-Designer Tinker Hatfield. Nach der Schule möchte er Design studieren.

Foto: Brogli

SchuhMarkt: Enea, Du bist ein begeisterter Sneakersammler. Es sind aber nicht die normalen Modelle, die Dich interessieren, Du bist ständig auf der Suche nach Raritäten, die es gar nicht erst in den Handel schaffen, sondern bereits online abgefischt werden. Wenn ich auch in dieses Business einsteigen möchte, an wen wende ich mich dann?

Enea Brogli: Die meisten Sneaker hole ich mir beim „drop“, also wenn sie rauskommen und von den Anbietern kurz ins Netz gestellt werden. Falls ich ein Modell unbedingt brauche, wende ich mich an meine Kollegen, die ein großes Netzwerk haben und mir weiterhelfen. Im Prinzip ist die ganze Sneakerszene hier unterwegs. Früher hat man auch noch vor den Sneakerstores campiert, wenn ein neues Modell rauskam, heute wird ausgelost – zum Sammlerpreis.

Wer oder was ist die größte Sneakerbörse?

Die besten Deals bekommt man auf Onlineseiten wie beispielsweise StockX, Goat, Projectblitz oder Flightclub. Der Austausch untereinander erfolgt auf Social Media wie Instagram, Snapchat. Dafür bin ich in speziellen Gruppen.

Welche Modelle werden hier aktuell besonders hoch gehandelt? Preise?

Nike x Off-White oder alte Schuhe, die schon über zehn Jahre alt sind (Nike oder Bapesta). Die Preise sind sehr unterschiedlich. Es gibt Schuhe, die unter 400 \$ (ca. 340 Euro) sind, oder Modelle, die so selten sind, dass man über 10.000 \$ (ca. 8.500 Euro) hinblättern muss.

„Früher hat man nächtelang vor den Sneakerläden campiert, heute läuft das Meiste über den ‚drop“.“

Was würdest Du für einen Sneaker ausgeben, den Du unbedingt haben möchtest?

Über Tausend! Aber dafür habe ich eigentlich das Geld nicht. So muss ich halt wieder Schuhe verkaufen, die ich nicht mehr so viel trage ... und das geht so weiter, bis ich das Geld beisammen habe. Oft ist es auch so, dass ich coole Klamotten oder Sneaker „trade“, das heißt, ich tausche ... und diese Artikel sind auch

meistens getragen, was in unserer Szene absolut normal ist.

Kaufst Du Sneaker nur für Dich oder verkaufst Du diese auch weiter?

Eigentlich bin ich kein großer Fan vom Weiterverkaufen – ich möchte meine Sneaker-Sammlung ergänzen. Aber wie gesagt, wenn ich auf ein ganz spezielles Modell spare, ist es etwas anderes.

Nenne mir fünf Modelle, die derzeit die angesagtesten und begehrtesten in Eurer Branche sind?

- Bapesta x Kanye west (3.500 \$)
- Jordan 1 Fragment (1.100\$)
- Alle Off-White x Nike Schuhe (400-1.000 \$)
- Yeezy 700 wave runner (600 \$)
- Balenciaga speed trainer (500 \$)

Was ist völlig out?

Adidas Yeezy V2.

Wo kaufst Du am liebsten Sneaker?

Natürlich in Los Angeles. Aber das war nur während meiner letzten Sommerferien möglich. In der Schweiz ist Titolo der angesagteste Sneakerstore. Es gibt ihn in Basel, Bern und Zürich. Ich gehe nur in Sneakerstores.

Welcher ist gerade Dein Lieblingsneaker?

Mein Bapesta x kaws aus dem Jahre 2006 (Preis 2.000 \$).

Wie lange trägst Du ein Lieblingsmodell?

Einige nur kurze Zeit, vielleicht drei Wochen, andere habe ich über ein Jahr und trage sie immer wieder. Für mich ist es ganz wichtig, dass ich jeden Tag ein anderes Modell trage, da ich täglich einen neuen, coolen Look präsentieren möchte.

Du bist doch Schüler und verdienst kein Geld. Wie finanziert man das?



Balenciaga (ca. 430 Euro) gehört derzeit zu den begehrtesten Sneakermarken.



Jordan 1 Fragment (ca. 945 Euro).

Den ersten Sneaker habe ich von meinen Eltern bekommen, danach fing ich an Geld zu sparen, bis ich mir einen nächsten leisten konnte.

Könntest Du Dir vorstellen, dass Du mit 45 auch noch Sneaker trägst?

Sicher, dann designe ich sie selber! Mein großes Vorbild ist Tinker Hatfield, und ich

setze alles daran, dass ich in seine Fußstapfen treten kann. Hatfield ist ein großartiger Designer, er ist 66 Jahre alt, und er hat vor Jahren den Jordan mit dem Luftkissen entwickelt.

enea.a.brogli@bluewin.ch

Vielen Dank, Enea.

Die Fragen stellte Ilona Sauerbier.